

Bewegungsspass Bad Wünnenberg: Kids zeigen vollen Einsatz für Gesundheit

Der Bewegungsspass in Bad Wünnenberg motiviert über 1000 Kinder zur aktiven Teilnahme – unterstützt von Rotary Club und Techniker Krankenkasse.

In Bad Wünnenberg hat das Interesse an sportlichen Aktivitäten und gesundheitsfördernden Maßnahmen deutlich zugenommen, was das kürzlich durchgeführte Projekt „Bewegungsspass“ eindrucksvoll unter Beweis stellt. Ins Leben gerufen vom KreisSportBund Paderborn e.V. (KSB Paderborn), wurde die Initiative als Pilotprojekt vor einem Jahr gestartet und feierte nun mit hervorragender Beteiligung einen weiteren Erfolg. Die Aktion, die vom 8. April bis zum 3. Mai stattfand, bezog über 1.000 Kinder aus der Region ein und führte sie zu einem aktiven Lebensstil.

Hintergrund und Ziele des Projekts

Der Bewegungsspass motiviert Kinder, durch das Sammeln von Unterschriften und Stempeln aktiv zu werden. Unterschriften dokumentieren den aktiven Schulweg, während Stempel für Sportaktivitäten in Vereinen vergeben werden. Diese einfache, aber effektive Methode fördert nicht nur die körperliche Fitness, sondern stärkt auch die Gemeinschaftsbindung und das soziale Miteinander unter den Kindern. Dies wurde durch das hohe Engagement von Fachkräften sowie der Eltern ermöglicht.

Unterstützung von lokalen Partnern

Eine der herausragenden Eigenschaften des Projekts ist die

Unterstützung durch verschiedenste Partner. Die Techniker Krankenkasse trug maßgeblich zur Materialbeschaffung und Sachspenden bei, während der Rotary Club Paderborn Stadt und Land finanzielle Mittel zur Verfügung stellte. Meinolf Päscher, ein Gründungsmitglied des Rotary Clubs, betonte die Bedeutung des Projekts und die Möglichkeit, Familien zu einem gesünderen Lebensstil zu motivieren. Für Päscher ist die Integration von Kindern, die sonst schwer erreicht werden, besonders wichtig.

Auszeichnungen und Anreize für die Kinder

Die Kinder, die sich besonders anstrebten, wurden mit Urkunden und Sachpreisen belohnt. Darunter befinden sich auch besondere Bewegungsangebote, die den Gewinnern in Zusammenarbeit mit den „UNTOUCHABLES Paderborn“ angeboten werden. Diese Art von Anerkennung stärkt das Selbstwertgefühl und fördert weiteres Engagement zur Bewegung im Alltag.

Gesundheitsförderung und ihre Relevanz für die Gemeinde

Bürgermeister Christian Carl hebt die Bedeutung der Bewegungs- und Gesundheitsförderung in Bad Wünnenberg hervor und ist optimistisch, dass der „Bewegungspass“ auch im nächsten Jahr fortgeführt wird. Marina Glatthor, Fachkraft für Kinder- und Jugendsportentwicklung beim KSB Paderborn, erklärt, dass die Kooperation mit lokalen Initiativen sowie die Unterstützung durch das Projekt „Gesunde Kommune“ und der Stadt Bad Wünnenberg für die nachhaltige Wirkung dieses Projekts entscheidend sind.

Fazit: Eine positive Entwicklung für die Jugend

Der Bewegungspass in Bad Wünnenberg hat nicht nur eine hohe Beteiligung der Kinder zur Folge gehabt, sondern auch die

Gemeinschaft als ganzes gestärkt. Initiativen wie diese tragen maßgeblich dazu bei, das Bewusstsein für einen aktiven Lebensstil zu fördern und gleichzeitig Kinder zu inkludieren, die möglicherweise in anderen Programmen weniger berücksichtigt werden. Die visionäre Unterstützung der lokalen Partner schafft Bedingungen, in denen Gesundheitsförderung und soziale Integration Hand in Hand gehen können.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de